



1 Gebietsmanagement

- › Ein Gebietsmanagement ist Ausgangspunkt einer nachhaltigen Gewerbegebietsentwicklung sowie stetiger Impulsgeber und Strategie für das Gewerbegebiet.
- › Unternehmen werden durch das Quartiersmanagement vernetzt und für Maßnahmen mobilisiert. Zuletzt begleitet das Gebietsmanagement den Aufbau und die Verstetigung nachhaltiger Kooperationsprozesse.



2 Erlebbar Freiflächen

- › Mit Öffnung bestehender sowie Schaffung neuer privater und öffentlicher (Grün-)Flächen können erlebbare Freiräume für Erholung, Freizeit und Naturerfahrung eingerichtet werden.
- › Erlebbar und gleichzeitig naturnah angelegte Freiflächen fördern den sozialen Austausch und die Attraktivität des Gebiets. Gleichzeitig wird die Durchgrünung und Biodiversität gefördert.



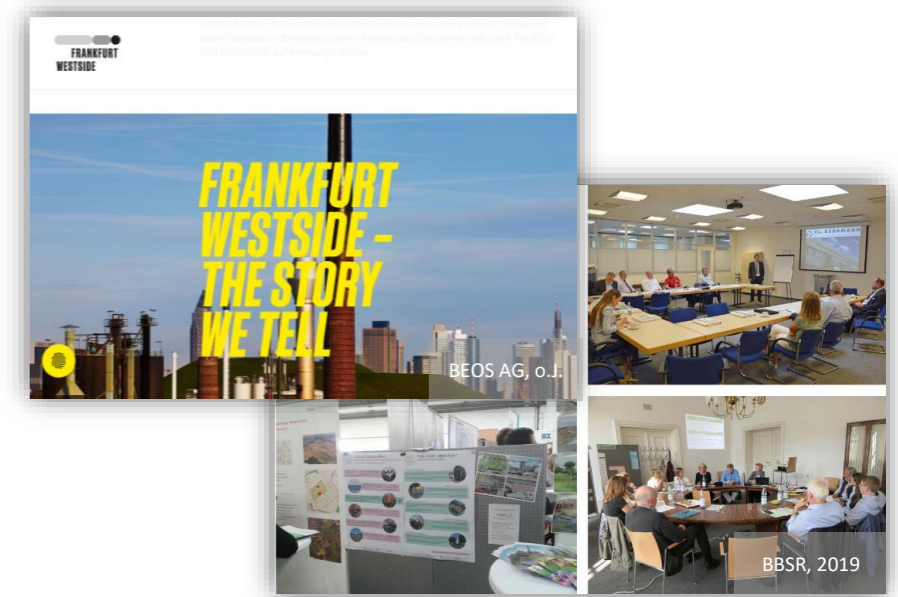
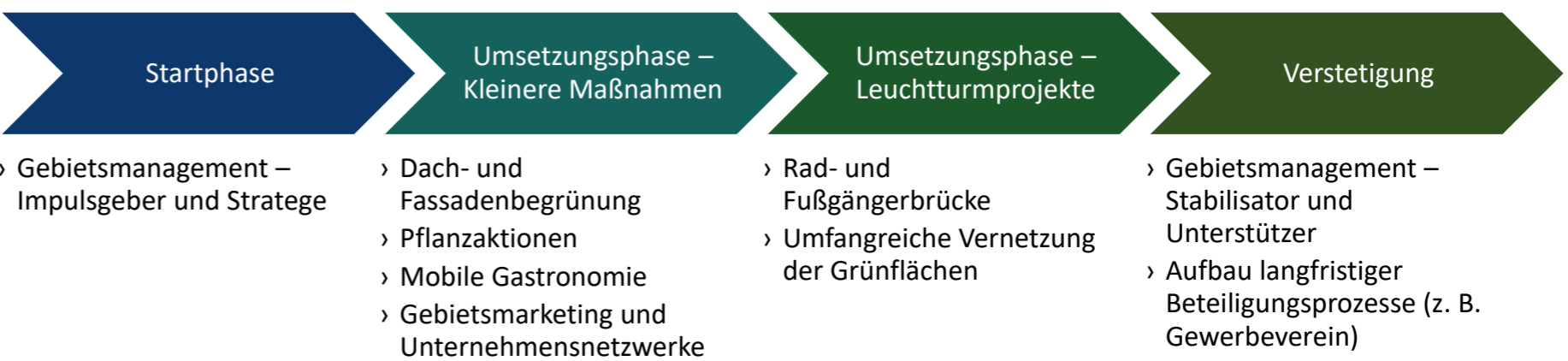
3 Begrünung und Biodiversität

- › Umsetzung von Dach- und Fassadenbegrünung (auch in Kombination mit Photovoltaik möglich)
- › Umsetzung öffentlicher und privater Blühflächen sowie Begrünung des Straßenraums
- › Großräumige Vernetzung der westlichen und östlichen Waldstücke durch Begrünungsmaßnahmen im Gebiet
- › Gezielte Maßnahmen zur Ansiedlung heimischer Tierarten (z. B. Kreuzkröte)
- › Erlebbar Ausgestaltung des Waldstücks



NACHHALTIGE GEWERBEGEBIETE »SYNERGIEN IM QUARTIER« IM GEWERBEGEBIET SANDWIESE IN ALSBACH-HÄHNLEIN

Maßnahmenvorschläge – Soziales und Begrünung



4 Soziales und Aufenthaltsqualität

- › Erweiterung gastronomischer Angebote (z. B. Frühstücksmobil oder Foodtruck zu Kernarbeitszeiten)
- › Errichtung einer Fuß- und Radwegebrücke über die Bahngleise
- › Erarbeitung von Konzepten für die Nutzung einzelner Flächen außerhalb von Geschäftszeiten
- › Veranstalten von Quartierfesten, sozialen Initiativen, „Repair-Cafes“, Laufgruppen
- › Öffnung von Grün- und Aufenthaltsflächen durch Stadtmöbel und Urban Farming

5 Kooperationsprozesse im Gebiet

- › Einrichtung eines Gebiets- und Klimaschutzmanagements
- › Bildung von Unternehmensnetzwerken und Strategiegruppen
- › Erarbeitung eines Gebiets-Marketings (u. a. durch einheitliche Marke, Motto, Firmenverzeichnis, Jobportal, Mängelmelder und Eventkalender)
- › Aufstellen eines Masterplans und Entwicklungskonzepts